

Allgemeines 1881

- Nr. 2 **Bredow**. Am 2. Festtage früh wurde ein in **Ceestow** dienender und hier ortsangehöriger Bursche im Alter von schszehn Jahren auf dem Wege von hier nach **Ceestow** todt aufgefunden. Der Bursch war bei seinen Altersgenossen zu Besuch, hat jedenfalls mit diesen am Abend stark getrunken und ist dann von ihnen noch eine Strecke begleitet worden. Da der Bursche zeitweis an epileptischen Zufällen litt, ist zu vermuthen, daß er unterwegs einen Krampfanfall bekommen hat, zur Erde gefallen ist, nicht im Stande war, sich selber zu erheben und dann ein Schlagfluß seinem Leben ein Ende machte.
- Nr. 2 Den geehrten Bewohnern **Nauens** und der Umgegend zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich mich hierselbst als Pantienenmacher etablirt habe. Ich werde stets ein gut sortirtes Lager von allen Sorten Pantienen vorräthig halten, um jede Bestellung schnell und gut ausführen zu können. Dem Wohlwollen des geehrten Publikums mich bestens empfehend, zeichne hochachtungsvoll
W. GEISER, Nauen, Holzmarktstraße 23.
- Nr. 2 Allen meinen werthen Kunden und Gönnern zeige hierdurch ergebenst an, daß ich mein Pantienengeschäft von Bredow nach Nauen verlegt habe.
Holzmarktstr. 23 W. GEISER.
- Nr. 3 Auction in **Bredow**
Am Montag, den 10. Januar 1881, Vormittags 10 Uhr, sollen in **Bredow** im Hause des Handelsmannes **SCHÖNFELD** verschiedene Nachlaßgegenstände, als: Möbel, Haus- und Küchengeräth, Leinen, Leib- und Bettwäsche, sowie 3 Stand Betten öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung versteigert werden.
PREHM, Gerichtsvollzieher.
- Nr. 3 Eine frischm. Kuh mit Kalb ist zu verkaufen
C. HÖHNE, Bredow.
- Nr. 4 Ich wohne jetzt Chausseestr. 58 im **RAUNAU**'schen Hause, eine Treppe hoch. [**Nauen**]
Geometer **BASS.**
- Nr. 6 Ablieferung der Rekrutierungs-Stammrollen.
Bredow: 21. Februar.
- Nr. 6 Stationierung der Landbeschäler.
Bredow: 2 Beschäler. Beginn der Bedeckung: 4. Februar.
- Nr. 9 Am Sonntag den 30. d. M. ladet zur Tanzmusik ergebenst ein
P. SEIDEL in Bredow.

- Nr. 12 Zwei Königl. Landgestütshengste stehen auf dem Dominium **Bredow**.
a) Amphion, Rappe, kleinen Stern, 5 Zoll hoch, geboren 1871 im Friedrich-Wilhelms-Gestüt, vom Clavigo a. d. Anette (Hipparch – Anunziala), sehr gängiger, stark und schön gebauter Hengst. Deckpreis 12,75 Mk.
b) Morgenstern, dunkelbraun, geboren 1875 im Friedrich-Wilhelms-Gestüt, von Jung-Scherz a. d. Morgana (von Twiedeel), hoch 6 Zoll, der beste Hengst der letzten Gestüts-Remonte. Deckpreis 12,75 Mk.
Der Stationshalter.
von BREDOW.
- Nr. 13 Standesamt **Nauen**.
Heiraths-Register:
5. Arbeiter **Daniel Friedrich KRUMNOW** und **Auguste Louise UTER**, 9. Januar.
- Nr. 13 Bäckerei-Verkauf.
Eine gute, gangbare Bäckerei mit guter Kundschaft in einer kleinen Bahnstadt ist unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Adressen nimmt entgegen
Fräulein **HEESE**, Chausseestraße 47.
[und Nr. 46]
- Nr. 13 Eine gangbare Bäckerei ist sofort zu vermieten. Näheres beim Gastwirt **SEIDEL** in **Bredow**,
- Nr. 14 Torf-Verkauf.
Jeden Mittwoch und Sonnabend ist bei mir trockener Torf zu haben à Klafter 8 Mark.
Tarmow, J. EUE.
- Nr. 18 Es ist mir ein Bedürfnis, Herrn Dr. **REINECKE** zu Nauen für die aufopfernde Thätigkeit, die er während der schweren Krankheit meiner Frau (Unterleibsentzündung) an den Tag gelegt hat, demselben hierdurch öffentlich Dank zu sagen.
Carl WOLFF, Bredow.
- Nr. 19 Schiedsmänner zur Taxation von seuchenkrankem Vieh:
69) **HEESE, Friedrich**, Rentier, **Nauen**.
- Nr. 19 Die Bestrafung der Trunkenheit.
- Nr. 19 Mein Haus in **Bredow** bin ich Willens als Bäckerei billig zu vermieten oder zu verkaufen.
H. F. MASS.
- Nr. 20 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb steht zum Verkauf bei **LIEPE**, **Bredow**.

- Nr. 20 Ein Militärpaß ist verloren. Bitte denselben abzugeben in **Bredow** in der Brennerei.
- Nr. 23 Frühjahrs-Control-Versammlung der 6. Kompagnie am 11. April 1881, Vormittags 8 Uhr in **Nauen**.
- Nr. 24 Zum 1. April d. J. wird ein ordentliches Hausmädchen gesucht, welches gut näht und etwas plätten kann.
Meldungen in **Bredow** bei **H. von BREDOW**, geb. **von Stechow**.
- Nr. 26 Grundstücks-Verkauf.
Das den Erben des zu Bredow verstorbenen Zimmermanns **P. HÖHNE** gehörige Grundstück, bestehend aus einem Wohnhaus nebst Stallung, soll freihändig verkauft werden. Näheres beim Holzhändler **F. HÖHNE** zu **Charlottenburg**, Bismarckstr. Nr. 82, oder beim Handelsmann **C. HÖHNE** in **Bredow**.
- Nr. 28 Meine Wohnung befindet sich von jetzt ab beim Töpfermeister **BREE**, Chausseestr. 56, 2 Treppen.
Bertha UTER, Schneiderin.
- Nr. 29 Danksagung.
Es ist meinem Herzen ein dringendes Bedürfniß, allen Denjenigen, die meiner heimgegangenen Frau am Tage ihrer Bestattung die letzte Ehre erwiesen haben, hiermit meinen wärmsten Dank darzubringen.
Ich bin durch den Tod meiner lieben Frau und durch die vorangegangenen schweren Leiden derselben in tiefes Leid versetzt worden. Um Trost war mir sehr bange, er ist mir jedoch dadurch in schöner Weise zutheil geworden, daß mir die überaus zahlreiche Betheiligung am Begräbnistage die erhebende Gewißheit gab, ich stehe in meinem Schmerze nicht allein und verlassen da. In dieser tröstlichen Empfindung drücke ich hiermit nochmals jedem der lieben Begleiter die Hand und danke auch den beiden Herren Geistlichen, dem Herrn Prediger **LEHMANN** hierselbst und dem Herrn Oberprediger **MÜLLER** aus **Charlottenburg**, für die gezeigte Theilnahme und die am Grabe und in der Kirche gespendeten erhebenden Worte.
Bredow, den 7. April 1881.
H. JAHNKE.
- Nr. 32 Militair-Ersatz-Aushebung pro 1881.
In **Nauen** vor dem **KRENTSCHER**'schen Gasthofe.
Am Dienstag, den 17. Mai d.J., Morgens 8 Uhr, die Militairpflichtigen aus **Bredow**, **Ceestow**, **Paaren a. W.**, **Falkenrehde** und **Paretz**.
- Nr. 32 Ein 1 ¼ jähriger Bulle steht zum Verkauf bei **HEESE** in **Wernitz**.

- Nr. 39 Am Sonntag, den 22. Mai findet bei mir von Nachmittags 2 Uhr ab Hammeltanz statt, wozu ich freundlichst einlade.
LEIDEL, Gastwirth in **Bredow**.
- Nr. 39 Ein 3 jähr. braunes Stutfohlen steht zum Verkauf bei
BREDOW, **Lietzow**.
- Nr. 39 Ein großer schwarzer Hund hat sich angefundnen in **Bredow** beim Schafmeister **W. MÜNCHOW**.
- Nr. 41 Allen lieben Freunden und Bekannten für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbniß meiner lieben Gattin, unserer theuren Mutter, Schwieger- und Großmutter, sowie Herrn Prediger **LEHMANN** für die trostreichen Worte am Grabe der theuren Entschlafenen unseren thiefgefühltesten Dank.
Noch den wärmsten Dank den Trägern.
Bredow, den 23. Mai 1881.
Der tiefbetrübtete Gatte **MATTHES** nebst Kindern.
- Nr. 41 Meine Pantienfabrik, welche schon seit mehreren Jahren besteht, bin ich willens, zu verkaufen.
Pantienfabrikant **W. UTER**, **Nauen**, Marktstr. 7.
- Nr. 42 Anzeigepflicht beim Ausbruch von Viehseuchen.
- Nr. 43 Am 2. Pfingstfeiertage findet Tuchschieben statt, wozu freundlichst einladen die jungen Leute, **Bredow**.
Ausgeschoben werden ein Sopha, eine Uhr, ein Tuch, ein eine Pfeife.
- Nr. 46 Ein noch gut erhaltener Einspanner-Planwagen steht billig zum Verkauf bei
W. UTER, Marktstr. 6. [**Nauen**]
- Nr. 50 Auf meinem Gasthof, verbunden mit Bäckerei und Materialhandlung, such ich zum 1. October 1100 Thlr. auf zweite Hypothek. (2400 stehen auf der ersten Stelle) Feuerkasse 14000 Mark.
P. LEIDEL, Gastwirth in **Bredow**.
- Nr. 54 Bekanntmachung,
die Gründung einer neuen Ansiedlung betreffend.
Der Stellmachermeister Wilhelm **RÖHL** jun. hierselbst beabsichtigt auf seiner an der Chaussee nach **Cremmen** belegenen, im Grundbuche Band VI, fol. 272 verzeichneten Gartenparzelle, abgezweigt von dem früher **NICKEL**'schen Büdnergrundstücke zu **Vehlefanzen**, durch Erbauung eines Wohnhauses und eines Stalles eine neue Ansiedlung zu gründen und hat die Ertheilung einer Ansiedlungsgenehmigung beantragt. ...
Vehlefanzen, den 7. Juli 1881.
Der Gemeinde-Vorsteher **NICKEL**.

- Nr. 55 Bestimmungen über Lagerung und Aufbewahrung von Petroleum.
- Nr. 55 Da in letzterer Zeit in unserer Feld- und Wiesenflur viele Steige gemacht worden sind, wodurch der Diebstahl befördert wird, namentlich von der Eisenbahn aus nach **Bredow** und von dem städtischen Pfarracker nach der **ORTHMANN**'schen Mühle, sowie dem **STIMMING**'schen Plan und der Stadt gehörigem Acker am neuen Thor und noch viele andere unerlaubte Steige, so machen wir hierdurch bekannt, daß dies fernerhin nicht mehr geduldet werden kann. Es sind zu jedem Grundstücke Zugänge und Wege gelegt und wer diese nicht benutzt, wird von unsern Feldhütern zur Anzeige gebracht, auch steht es jedem Bürger frei, Uebertretungen anzuzeigen. Wir warnen also hiermit einen Jeden, unbefugt Grundstücke zu betreten.
Nauen, den 14. Juli 1881.
Die Felddeputation.
- Nr. 56 Portokosten anno 1881
- Nr. 57 Am Sonntag, den 24. d. M. [Juli], von Nachm. 2 Uhr, soll auf der **H. KRÜGER**'schen Kegelbahn zu **Bredow** ein großes Harmonika ausgeschoben werden.
Bredow, den 21. Juli 1881.
C. WOLF.
- Nr. 57 B Eine gesunde, kräftige Amme von angenehmen Aeußeren ist zu erfragen bei der Hebamme **THIELE** in **Bredow** bei **Nauen**.
- Nr. 63 **Nauen**. Wie der „Anzeiger für das Havelland“ berichtet, hat der Professor Dr. **VIRCHOW** die Absicht, in nächster Zeit in Verbindung mit einigen anderen Forschern auf der Feldmark des benachbarten Dorfes **Bredow** Nachgrabungen vorzunehmen. Es handelt sich hierbei nicht um Entdeckung von Pfahlbauten oder Bloßlegung von Hünengräbern, sondern vielmehr um Auffindung von Erinnerungszeichen an die Schwedenzeit. Der Sage nach sollen nämlich die Schweden, nachdem sie durch Feldmarschall **DERFFLINGER** aus **Rathenow** vertrieben worden waren, auf ihrem Zuge nach **Fehrbellin Nauen** und **Bredow** passirt haben, und auf der Feldmark des letzten Ortes bezeichnet man noch eine Stelle, woselbst die Schweden ihr Lager aufgeschlagen haben sollen; hier sollen die Nachgrabungen stattfinden, und man hofft zuversichtlich, hierbei noch Waffen u. dgl. aufzufinden, welche jene bei dem eiligen Zuge zurückgelassen haben.
- Nr. 63 Sonntag den 14. August, Nachmittags:
Entenausschieben, wozu ich ergebenst einlade.
LEIDEL, Gastwirth in **Bredow**.

- Nr. 72 B Standesamt **Nauen**.
Heirathsregister:
Nr. 32. Schuhmachermeister **Friedrich Paul ZION** und **Minna Louise Friederike UTER**, 31. Juli.
- Nr. 73 Im Pensionat der Unterzeichneten finden Schüler der hiesigen Realschule 1. Ordnung ohne Prima mit der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst, zu jeder Zeit freundliche Aufnahme, Beaufsichtigung beim Anfertigen der Arbeiten und gewissenhafte Erziehung. (Pension 120 Thlr.)
Nauen, den 16. September 1881.
Geschw. **HEESE**, wohnhaft Chausseestraße Nr. 47.
- Nr. 75 Verzeichniß der Wahlvorsteher zur Reichstags-Abgeordneten-Wahl.
38. Wahlvorsteher: Rittmeister a.D. **von BREDOW** in **Bredow**
Stellvertreter: Gemeindvorsteher **SCHMIDTSDORF** in **Bredow**.
- Nr. 79 Wirthschafterin.
Ich suche zum 1. Januar eine erfahrene Landwirthschafterin, im Backen, Schlächtereie und Federviehzucht ganz firm. Nur solche mit vorzüglichen Zeugnissen wollen sich melden bei
Frau **von BREDOW**,
Bredow bei **Nauen**.
- Nr. 80 B Meiner werthen Kundschaft zur Nachricht, daß ich mein Geschäft bis auf Weiteres nach wie vor fortsetze.
P. LEIDEL, Gastwirth in **Bredow**.
- Nr. 82 Herbst-Control-Versammlung
6. Compagnie
In **Nauen** am 1. November 1881, Vormittags 8 Uhr, sämtliche Mannschaften der Jahrgänge 1874 bis 1881, des Jahrgangs 1867 und die vierjährig freiwilligen Cavalleristen des Jahrgangs 1869.
- Nr. 86 **Nauen**. Bei den im nächsten Jahre stattfindenden Sitzungen des Königlichen Schöffengerichts hierselbst werden folgende Personen als Schöffen mitwirken:
...
24. Mai, 6. Sept. **v. BREDOW**, Rittergutsbesitzer, **Bredow**.
Zu Hilfsschöffen sind bestimmt:
HEESE, Fritz, Ackerbürger. ...
- Nr. 87 Wahl der Ortswähler zur Communal-Landtags-Abgeordneten-Wahl.
- Nr. 88 Ergebniß der Reichstagswahl für Potsdam-Osthavelland.
- | | | |
|----------------|--------------------|-----|
| Bredow: | Wahlberechtigt: | 226 |
| | Abgegebene Stimmen | 193 |
| | Stolze | 180 |

Keßler

13

[Anm. 2013: Gewonnen hat Keßler mit 11.081 Stimmen, Stolze bekam 6.648]

- Nr. 90 Bekanntmachung.
Behufs Aufstellung der Klassensteuer-Rolle pro 1882/1883 ist die Aufnahme des Personenstandes von Haus zu Haus erforderlich. Mit Ausführung dieser Arbeiten sind die Herren Bezirksvorsteher resp. Stellvertreter **ZIMMERMANN**, **PETERHOFF**, **HERDER**, **GERLOFF**, **Aug. HEESE**, **JEENSCH**, Gebrüder **ZOLL**, **FISCHER**, **FRIESICKE**, **BRUNS** und Kaufmann **ZUTRAUN** beauftragt ...
Der Magistrat. [**Nauen**]
- Nr. 90 Fertige Pantienen in großer Auswahl sind zu haben bei **W. UTER**, Bergstraße 13. [**Nauen**]
- Nr. 92 **Nauen**. Am Montag Abend in der sechsten Stunde brach in der Scheune des Kossäthen **Emanuel GARMATTER** in **Marquardt** Feuer aus, welches in einem Zeitraum von einer halben Stunde sämtliche Gebäude, Wohnhaus, Scheune und Stall, bis auf die Sohle niederlegte. Es sind bei demselben 2 Stück Rindvieh, 6 Schweine und sämtliches Federvieh verbrannt. Versichert sind die Gebäude in der Land-Feuer-Sicetät mit 5400 Mk. und das Mobiliar mit 9078 Mk. Die Entstehungsart ist bis jetzt nicht ermittelt. [21.11.1881]
- Nr. 94 Wahlergebnisse der am Sonnabend den 26. November 1881 zu **Nauen** vollzogenen Stadtverordnetenwahlen.
II. Wahlabtheilung.
Es haben erhalten:
11) Herr Rentier **A. HEESE** 1 Stimme
I. Wahlabtheilung.
Davon haben erhalten:
4) Herr Ackerwirth **F. HEESE** 9 Stimmen.
- Nr. 95 Kirchliche Anzeigen der St. Jacobi-Kirche.
2. Advent.
10 Uhr: Pfarrer **LEHMANN** aus **Bredow**. Der Nachmittags-Gottesdienst fällt in Folge Behinderung des Superintendenten Dr. **STÜRZEBEIN** durch eine Kirchenvisitation aus.
- Nr. 96 Auf dem Dominium **Ceestow** kann zum 1. Januar 1882 ein verheir. Ochsenknecht Stellung erhalten. Meldungen beim Viehmeister **DANNE** in **Bredow**.
- Nr. 100 Schiedsmänner zur Taxation von seuchekrankem Vieh.
69. **HEESE, Friedrich**, Ackerbürger, **Nauen**.

Nr. 103 Eine frischmilchende Kuh mit Kalb ist zu verkaufen bei **LIEPE** in **Bredow**.